

#GesundheitSachsenAnhalt

Wochenblick 37/2025



Bundespolitik aktuell

Eine aktuelle [Umfrage](#) unter rund 1.000 Beschäftigten aus verschiedenen Branchen zeigt: 60 Prozent der Befragten sagen, dass der Klimawandel ihren Arbeitsplatz und ihre Gesundheit bereits beeinflusst oder in den letzten Jahren beeinflusst hat. Die Umfrage wurde vom **Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung** im Auftrag der **Techniker Krankenkasse (TK)** durchgeführt und ist Teil des TK-Gesundheitsreports für das Jahr 2025 zum Thema „Macht das Wetter krank? Der Einfluss des Klimawandels auf die Arbeitswelt“.

Alle sechs Jahre wählen die Mitglieder der **Ersatzkassen** und die bei der **DRV Bund** versicherten Rentnerinnen und Rentner bei den **Sozialwahlen** ihre ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertreter in die Selbstverwaltungsorgane. Ergänzend zur bisherigen Briefwahl ist bei der nächsten Abstimmung im Jahr 2029 auch eine [Online-Wahl](#) möglich. Das hat das **Bundeskabinett** beschlossen. Erfahrungen aus einem Modellprojekt der Ersatzkassen zeigten, dass die Online-Wahl sicher und zugänglich ist.

Von Arendsee bis Zeitz

In **Sachsen-Anhalt** war im Jahr 2024 eine Hausärztin oder ein Hausarzt rein rechnerisch für die [Versorgung](#) von 1.303 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig – etwas mehr als im bundesweiten Durchschnitt (1.264). Wie das **Statistische Bundesamt** mitteilte, kamen in Brandenburg (1.436) rechnerisch die meisten Einwohnerinnen und Einwohner auf einen Hausarzt oder eine Hausärztin, in Bayern (1.114) die wenigsten.

Das Krankenhaus **St. Elisabeth und St. Barbara** in Halle wird im Jahr 2026 die Anteile des Diakoniewerks Martha-Maria am **Krankenhaus Halle-Dölau** übernehmen. Es soll gemeinsam mit diesem zu einem Maximalversorger zusammengeführt werden. Beide Standorte werden zu einer gemeinsamen [Gesellschaft](#) vereint, die künftig von **Friedemann Malerz** und **Jan Jakobitz** als Doppelspitze geführt wird.

Dr. med. Max Wacker, Oberarzt an der **Universitätsklinik für Herz- und Thoraxchirurgie Magdeburg**, wird für das Jahr 2026 mit dem renommierten „Francis Fontan Fund Fellowship“ der **Europäischen Gesellschaft für Herz- und Thoraxchirurgie** ausgezeichnet. Das [Stipendium](#) ermöglicht PD Dr. Wacker eine Weiterbildung im Klinikum der Universität Salerno in Italien.

Fast jeder fünfte Todesfall bei Männern in Sachsen-Anhalt ist laut dem neuen [Tabakatlas](#) des **Deutschen Krebsforschungszentrums** auf das Rauchen zurückzuführen. Der Anteil an allen Todesfällen zählte im Jahr 2023 mit 18 Prozent im bundesweiten Vergleich zu einem der höchsten. Lediglich in Berlin und Mecklenburg-Vorpommern lag der Anteil der raucherbedingten Todesfälle noch höher.

Für [Forschungsprojekte](#) in Halle, Magdeburg und Jena, die die Entstehung psychischer Erkrankungen untersuchen, stellt das **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt** in den kommenden fünf Jahren insgesamt 17,3 Millionen Euro zur Verfügung. Ziel der Forschung ist ein detaillierteres Verständnis dieser Krankheiten, um die Versorgung und Prävention verbessern zu können.

Mit der Neubesetzung des Poliklinikums erweitert das **AMEOS Klinikum Schönebeck** das spezialisierte Angebot im Bereich der Koloproktologie. Ab sofort bietet der Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie, **Dr. med. Matthias Krüger**, eine wöchentliche [Organsprechstunde](#) am Standort an, die sich an Patientinnen und Patienten mit Beschwerden und Erkrankungen des Dick- und Enddarms richtet.

Kurz und knapp

Das **Bundesfinanzministerium** hat gemeinsam mit dem **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie** und der **Kreditförderbank KfW** ein neues [Digitalisierungs-Förderprogramm](#) für kleine und mittelständische Unternehmen aufgelegt, mit dem sich Arztpraxen bei unternehmerischen Tätigkeiten fördern lassen können.

Laut dem Nürnberger **Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)** ist die [Teilzeitquote](#) bei Beschäftigten in Deutschland auf 40,1 Prozent und damit einen neuen Rekordwert gestiegen – vor allem, weil Branchen mit einem hohen Teilzeit-Anteil wie Pflege und Erziehung stark gewachsen sind.